

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.08.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 399|24

Diebstahl Elektrokleinstfahrzeug – Tatverdächtiger bei Kontrolle gestellt | Verkehrsunfall mit drei schwerverletzten Personen | Brand dreier Pkw

Ersteller/-in: Chris Graupner (cg), Berit Wünscher (bw)

Diebstahl Elektrokleinstfahrzeug – Tatverdächtiger bei Kontrolle gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Käthe-Kollwitz-Straße

Zeit: 18.08.2024, 07:45 Uhr

Am Sonntagmorgen fuhr ein Jugendlicher (15, albanisch) mit einem Elektrokleinstfahrzeug Regal Raptor auf der Käthe-Kollwitz-Straße und hielt auf Grund von technischen Problemen auf dem Gehweg in Höhe des Fußgängerüberweges an. Polizeibeamte auf Streife wurden auf den 15-jährigen aufmerksam und unterzogen ihn einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Während der Überprüfung der Person wurde bekannt, dass er die für dieses Fahrzeug vorgeschriebene Fahrerlaubnis nicht besaß und er als Vermisster gesucht wird. Des Weiteren stellten die Polizisten fest, dass das Zündschloss des Fahrzeuges gezogen und die Beifahrertür des Fahrzeuges auf unbekannte Art und Weise aufgebrochen wurde. Da der Halter des Fahrzeuges nicht erreicht werden konnte und der Verdacht bestand, dass es gestohlen wurde, stellten die Beamten das Fahrzeug sicher. Der 15-jährige Vermisste wurde anschließend nach den polizeilichen Maßnahmen wieder in seine Einrichtung gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (bw)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verkehrsunfall mit drei schwerverletzten Personen

Ort: Grimma, BAB 14 KM 52,7 in Richtung Magdeburg

Zeit: 18.08.2024, 06:35 Uhr

Am gestrigen Morgen fuhr ein 36-jähriger (rumänisch) mit seinem Pkw Dacia auf der Bundesautobahn 14 in östliche Richtung. Aus ungeklärter Ursache kam der 36-Jährige nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen die Leitplanke. Anschließend schleuderte das Fahrzeug nach rechts in einen Grünstreifen und überschlug sich dabei. Der Fahrer und die zwei Insassen (37 und 47) wurden auf Grund ihrer Verletzungen zur weiteren medizinischen Behandlung stationär in Krankenhäusern aufgenommen. Die Sperrmaßnahmen an der Unfallstelle dauerten bis 11 Uhr an. Die Höhe des Sachschadens wird auf circa 5.000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall vor Ort auf und hat die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (bw)

Brand dreier Pkw

Ort: Rötha (Espenhain), Straße des Friedens

Zeit: 19.08.2024, gegen 00:15 Uhr

Auf noch nicht genau bekannte Art und Weise wurde durch Unbekannte ein geparkter Pkw VW Passat im hinteren Bereich in Brand gesetzt. Er brannte komplett aus. Infolge des Feuers wurden ein Peugeot 207 und ein Audi A4, welche direkt daneben standen, ebenfalls beschädigt. Der entstandene Sachschaden wird auf mindestens 10.000 Euro geschätzt. Es wird nun wegen des Verdachts einer vorsätzlichen Brandstiftung ermittelt. Zur Spurensicherung wurden der VW und der Audi sichergestellt. (cg)

Raub von Bargeld durch unbekannte Tatverdächtige

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Eutritzscher Markt/ Delitzscher Straße

Zeit: 16.08.2024, 23:00 Uhr

Freitagnacht lief ein 31-jähriger vom Eutritzscher Markt in Richtung Delitzscher Straße. Auf dem Markt sprach ihn eine unbekannte Gruppe Männer im Alter von etwa 19 bis 25 Jahren an und fragte nach einer Zigarette. Als der 31-Jährige einer Person eine Zigarette gab, packte ihn ein anderer und die Männer forderten ihn auf, seine Tasche zu öffnen. In der Folge nahmen sie ihm das Portemonnaie weg und die Gruppe entfernte sich in unbekannte Richtung. Der Stehlwert befindet sich im mittleren dreistelligen Bereich. Die Unbekannten konnten wie folgt beschrieben werden:

Person 1:

- kurze, schwarze, gekammte Haare
- muskulöse Statur
- Bekleidung: schwarzes Polohemd, kurze beigefarbene Hose, schwarze Schuhe

Person 2:

- etwas kräftige Statur

- kurze blonde Haare
- Bekleidung: weiße kurze Hose, weiße Schuhe und eine schwarze Jacke

Person 3:

- Bekleidung: rot/ blau kariertes Cargoshirt, blaue Schuhe und eine schwarze kurze Hose

Person 4:

- kurze schwarz Haare, die Seiten rasiert bzw. sehr kurz
- Bekleidung: komplett schwarz

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (bw)

Brand zweier PKW

Ort: Böhlen, Am Ring

Zeit: 18.08.2024, 16:20 Uhr

Aus noch unbekannter Ursache geriet ein am Straßenrand abgestellter und bereits stillgelegter Pkw Audi A6 in Brand. Durch das Feuer wurde ein daneben parkender Renault ebenfalls stark beschädigt. Eine konkrete Schadenshöhe konnte noch nicht beziffert werden. Die Freiwillige Feuerwehr Böhlen löschte den Brand. Es wird wegen des Verdachts einer Brandstiftung ermittelt. Zu diesem Zweck soll ein Brandursachenermittler eingesetzt werden. (cg)

Einbruch in Restaurant

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Nürnberger Straße

Zeit: 18.08.2024, 21:30 bis 21:50 Uhr

In der vergangenen Nacht drangen unbekannte Tatverdächtige über ein zuvor schon beschädigtes Fenster in die Räume eines Restaurants ein. Die Unbekannten entwendeten eine befestigte Trinkgeldkasse mit Bargeld. Diese konnte geleert im Rahmen der Tatortbereichsfahndung durch Einsatzkräfte in Tatortnähe aufgefunden werden. Der Stehlschaden befindet sich im mittleren zweistelligen Bereich. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit unbekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (bw)

Brand in einer Gartenlaube

Ort: Schkeuditz, Robert-Koch-Straße

Zeit: 19.08.2024, polizeibekannt gegen 04:00 Uhr

Am heutigen frühen Morgen wurde ein Brand in einem Kleingartenverein in Schkeuditz bekannt. Dort brach aus noch nicht bekannter Ursache ein Feuer im Bereich eines Schuppens aus. Der Brand weitete sich auf die Gartenlaube selbst aus. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Schkeuditz und Radefeld löschten und konnten ein weiteres Ausbreiten verhindern. Das Gartengrundstück selbst war schon ein Stück weit verwildert, der entstandene Schaden ist nicht bekannt. Es wird ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung. (cg)

Raub eines Mobilfunktelefons

Ort: Markleeberg, Schillerplatz

Zeit: 17.08.2024, gegen 03:30 Uhr

Am frühen Samstagmorgen wurden zwei Männer (36 und 65) von vier Unbekannten angesprochen. Sie forderten die beiden auf, ihre persönlichen Sachen und Bargeld herauszugeben. Weiterhin versuchten sie gewaltsam, dem 36-Jährigen seine mitgeführte Tasche zu entreißen und stießen ihn zu Boden. Er wurde dadurch leicht verletzt, bedurfte aber keiner medizinischen Behandlung. Die unbekannten Tatverdächtigen entfernten sich in Richtung Krobitzschstraße. Im Nachgang bemerkte der 36-Jährige, dass sein Mobilfunkhandy fehlt. Der Stehlwert befindet sich im mittleren dreistelligen Bereich. Drei der vier Angreifer konnten wie folgt beschrieben werden:

Person 1:

- etwa 15 bis 16 Jahre
- circa 1,70 Meter
- lockiges, schwarzes Haar bis über die Ohren

Person 2:

- circa 1,80 Meter

Person 3:

- etwa 17 bis 18 Jahre
- circa 1,70 Meter
- dunkler Kapuzenpullover

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (bw)

Einbruch in Wurstfabrik

Ort: Belgern-Schildau

Zeit: 16.08.2024, 20:00 Uhr bis 18.08.2024, 08:30 Uhr

Durch Aufhebeln eines Fensters verschafften sich Unbekannte Zugang zum Gebäude einer Fleisch- und Wurstwarenfabrik. Sie durchsuchten und verwüsteten mehrere Räume, die zum Teil ebenfalls aufgebrochen wurden. Anschließend wurden Türen, Schränke und andere Gegenstände mit einem Feuerlöscher besprüht. Des Weiteren brachen sie zwei Tresore auf. Ob etwas aus ihnen gestohlen wurde, war zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme noch nicht klar. Stehl- und Sachschäden sind daher noch nicht vollends beziffert. Es wird wegen eines Diebstahls im besonders schweren Fall ermittelt. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort. (cg)